

Germany-Halle (Saale): Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings**OJ S 107/2020 04/06/2020****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Handwerkskammer Halle (Saale)

Postal address: Gräfestraße 24

Town: Halle (Saale)

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

Postal code: 06110

Country: Germany

E-mail: broese@wenzel-drehmann-pem.de

Telephone: +49 3443-284390

Fax: +49 3443-284399

Internet address(es):Main address: <http://www.hwkhalle.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

I.5. Main activity

Other activity: Wirtschaftsorganisation/ Bildung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Campus Handwerk — TA AG 4, 5

Reference number: 208-TA-Elt

II.1.2. Main CPV code

71321000 Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Planungsleistungen nach § 55 HOAI Anlagengruppe 4 und 5 erfolgt für die LPH 1 bis 9 HOAI.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7.

Total value of the procurement

Value excluding VAT: 265 011,07 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Handwerkskammer Halle (Saale) Gräfestraße 24 06110 Halle (Saale)

II.2.4. Description of the procurement

Auf dem Gelände des Bildungs- und Technologiezentrum (BTZ) der Handwerkskammer Halle (Saale) in Halle-Osendorf, soll ein Neubau unter Einbeziehung bestehender Substanz zum „Campus Handwerk“ mit Gestaltung der Außenanlagen erfolgen. Die Zielstellung lautet, dass derzeitige BTZ als Ausbildungsstandort mit Campusqualität auszubauen. Hierbei sollen alternative Ideen und optimierte Konzepte zur Umsetzung einer gestalterisch hochwertigen und zugleich rationellen und wirtschaftlichen Bauweise sowie nachhaltigen Gebäudetechnik gefunden werden. So soll unter dem Aspekt von möglichst wiederholbaren modularen Abschnitten eine nachhaltig nutzbare Gebäudestruktur und Gebäudetechnik entstehen, die sich an zukünftige veränderliche Auszubildendenzahlen und ggf. geänderte Nutzungsanforderungen anpassen kann. Dabei sind klimaschonende Lösungen unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Aspekte sowie der innovativen Einbindung erneuerbarer Energieumwandlung ausdrücklich erwünscht. Die Lösung für die hierfür notwendigen Neu- und Umbaumaßnahmen (Verwaltungs- und Internatsgebäude, Ausbildungswerkhallen, Freianlagen) wird im Rahmen eines derzeit laufenden Architekturwettbewerbs, in Form eines campusartigen Areals auf einer Fläche von ca. 3 Hektar unter Berücksichtigung einer zeitgemäßen Architektur und Landschaftsplanung mit innovativer Einbindung erneuerbarer Energieumwandlungen gefunden. Eine flexible Nutzbarkeit der neu zu konzipierenden Ausbildungswerkhallen wird dabei angestrebt. Bei einer geplanten BGF von ca. 8 600 m² und einer Nutzungsfläche von ca. 6 000 m² rechnet die Ausloberin derzeit mit einem Gesamtkostenrahmen in Höhe von ca. 20 Mio. EUR (brutto), für die KG 300-500 und 700 (DIN 276). Die Planung der technischen Gebäudeausrüstung ist als ganzheitliches Konzept auf die Belange des AG im Sinne einer nutzbaren Variante in Bezug auf die einzelnen Ausbildungsdisziplinen durchzuführen. Hierbei werden folgende zusätzlichen Hinweise zu den Grundleistungen gemäß HOAI vorab zu einzelnen Gewerken gegeben, welche zu beachten und umzusetzen sind (nicht abschließend):

- KG 440 Gesamtheitliche Planung zur Nutzung von Eigenstromerzeugung,
- KG 450 Untersuchung und Integration des bestehenden Datennetzes (LCN Issendorf). Ggf. doppeltes Datennetz getrennt nach Verwaltung und Werkstattbereich,
- KG 540 Anschluss aller Beleuchtung der Freianlagenplanung.

Die Antrags- und Bauunterlage zur baufachlichen Prüfung ist am 30.4.2020 an den AG zu übergeben. Die in Pkt. II.2.7. angegebene Laufzeit bezieht sich auf diesen Termin. Der stufenweise Nutzungsbeginn für das Vorhaben ist ab 2021 geplant. Die Vergabestelle/der Auftraggeber erwartet, dass im Fall einer Beauftragung das angebotene Projektteam zur Sicherstellung der Terminplanung sofort und vollumfänglich zur Verfügung steht. Im Bedarfsfall ist zur Sicherstellung der Termineinhaltung eine Aufstockung der Teamstärke zu sichern/zu ermöglichen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Darstellung der projektbez. Anwendung/Verwertung der vorh. Erfahrungshintergründe § 55 HOAI für Kompetenz A / Weighting: 30,00

Quality criterion - Name: Vorstellung der Organisation/des Planungsablaufs bis LPH 4 /

Weighting: 25,00

Quality criterion - Name: Projektbezogene Qualitätssicherung in der Planungsphase (bis LPH 6) / Weighting: 15,00

Quality criterion - Name: Projektbezogene Qualitätssicherung während der Bauausführung / Weighting: 20,00

Price - Weighting: 10,00

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Beauftragung der Planungsleistungen nach § 55 HOAI Anlagengruppe 4 und 5 für die LPH 1 bis 9 HOAI, erfolgt im ersten Schritt für die Leistungsphasen 1 bis 4. Die Beauftragung der Leistungsphasen 5 bis 9 § 55 HOAI erfolgt in Abhängigkeit der Bestätigung des Planungsergebnisses der zu erarbeitenden Entwurfsplanung u. nach Vorliegen des positiven Prüfbescheides der HU-BAU u. sobald die zugewendeten Finanzmittel verfügbar sind. Ein Anspruch hierauf besteht nicht. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, die Beauftragung der Leistungen einzeln, zeitlich gestaffelt und gegliedert nach Bauabschnitten und Finanzierungsfreigaben durch den Zuwendungsgeber (Bund/Land) vorzunehmen. Der Auftraggeber behält sich vor, in Anwendung von § 132 (2), (3) GWB den nach diesem Verfahren beauftragten Bieter, ggf. weitere/ergänzende Leistungen, die im Zusammenhang mit dem in Pkt. II.2.4 beschriebenen Vorhaben stehen, zu übertragen. Die Beauftragung weiterer Leistungen besteht als Option ohne Anspruch darauf.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2019/S 155-382773](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 1

Title:

Campus Handwerk — TA AG 4, 5

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

07/05/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 0

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Planungsgruppe M+M AG

Postal address: Hanns-Klemm-Straße 1

Town: Böblingen

NUTS code: DEE08 Burgenlandkreis

Postal code: 71034

Country: Germany

E-mail: vgv-akquise@pgmm.com

Telephone: +49 7031-646493

Fax: +49 7031-646119

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 265 011,07 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Telephone: +49 228-94990

Fax: +49 228-9499163

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Rechtsbehelfshinweis:

Anträge auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens dürfen keine der Unzulässigkeitskriterien nach § 160 (3) Nr. 1 bis GWB erfüllen. Es wird darauf hingewiesen, dass ein Verfahren vor der Vergabekammer für die unterliegende Partei kostenpflichtig ist.

VI.5. Date of dispatch of this notice

01/06/2020